



AFRIKA: SÜDAFRIKA

"HAKUNA MATATA"

"Hakuna Matata"

Mit den ersten Sonnenstrahlen brechen Sie zur Pirsch auf. Frische Tierspuren führen vorbei an Wasserlöchern durch die Savanne. Wenige Meter vor Ihnen ein Löwenrudel! Der Ranger wirkt entspannt, er hat alles unter Kontrolle.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Flug nach Johannesburg

Flug nach Johannesburg.

2. Reisetag: Ankunft in Johannesburg

Ankunft am Flughafen in Johannesburg. Herzlich willkommen!

Johannesburg oder "Joburg", wie die Stadt des Goldes meist einfach genannt wird, ist die größte Metropole Südafrikas sowie des gesamten afrikanischen Kontinents. Mit ihren rund 4 Millionen Einwohnern ist die Stadt am Witwatersrand das überragende Wirtschaftszentrum und der ökonomische Motor der Republik Südafrika.

Sie übernehmen Ihren Mietwagen und fahren zu Ihrer Unterkunft. Kommen Sie erst einmal in Ruhe an!

Fahrt: 35 Min., 25 km.

Nutzen Sie den heutigen Tag für eine orientierende Stadtrundfahrt oder buchen Sie fakultativ einen Ausflug nach Soweto, welches ein originalgetreues Spiegelbild der modernen südafrikanischen Gesellschaft darstellt (Buchung vorab möglich).

Übernachtung im Lucky Bean Guesthouse.

3. Reisetag: Erkundungen entlang der Panorama-Route

Heute fahren Sie von Johannesburg nach Mpumalanga an die Panorama Route. Diese führt über eine Reihe von Bergpässen hinauf auf eine Steilstufe, von der Sie herrliche Ausblicke auf das wärmere, halbtropische Lowveld genießen können. Hier liegen kleine Ortschaften wie Graskop, Lydenburg, Ohrigstad, Pilgrim' s Rest und Sabie. Viele davon sind alte Holzfällersiedlungen, die heute weitläufig Kiefernplantagen bewirtschaften, andere leben von der Landwirtschaft oder sind ehemalige Minen-Orte.

Fahrt: 4,5 Std., 400 km.

Übernachtung in der Chestnut Country Lodge.

4. Reisetag: Sehenswürdigkeiten der Panorama-Route

Nehmen Sie sich ausgiebig Zeit, um die Highlights der Panorama-Route zu entdecken. Die spektakulärsten Panoramen findet man am Blyde River Canyon und am Three Rondavels-Aussichtspunkt. Auch ein Abstecher zu den Bourke' s Potholes ist sehr lohnenswert. Hierbei handelt es sich um ein faszinierendes System von Strudelkesseln, die durch den Blyde Fluss im Canyon entstanden sind. Das kleine Örtchen Pilgrim' s Rest führt Sie in vergangene Tage, während der Ausblick von "God' s Window" die einzigartige Natur dieser Region präsentiert. Genießen Sie die Umgebung und spazieren Sie entlang der vielfältigen Naturwunder.

Übernachtung in der Chestnut Country Lodge.

5. Reisetag: Fahrt zum Krüger-Nationalpark

Nach dem Frühstück fahren Sie zum Krüger-Nationalpark.

Fahrt: 1,5 Std., 75 km.

Als eines der größten Naturschutzgebiete der Welt beheimatet der Krüger-Nationalpark eine unglaubliche Vielfalt an Flora und Fauna. Die "Big Five" - Elefant, Büffel, Nashorn, Löwe und Leopard - werden hier regelmäßig gesichtet. Die Landschaft ist von Flüssen und Strömen durchzogen, an deren Ufern eine Fülle an Tieren und Pflanzen zu entdecken sind. Sobald Sie die Zivilisation verlassen haben, erwartet Sie die ungezähmte afrikanische Wildnis. Leoparden kauern auf massiven Ästen und lagern ihre Beute in den Astgabeln, weidende Elefanten durchstöbern das Unterholz, und Buschböckchen erscheinen wie von Zauberhand, da sich ihr getupftes Fell in das Schattenspiel der Blätter einfügt.

Gegen Mittag kommen Sie im Plains Camp an. Es ist das einzige Camp im Krüger-Nationalpark, das Safaris zu Fuß durchführen darf. Am späten Nachmittag verlassen Sie das Camp und begeben sich auf eine kurze Wanderung zu Ihrem Nachlager unter dem Sternenzelt. Die Schlaf-Plattformen befinden sich auf ca. 4 Metern Höhe und bieten Ihnen den perfekten Blick auf das Wasserloch. Genießen Sie einen einmaligen Sonnenuntergang sowie die Klänge und Vielfalt des afrikanischen Busches. Ein ganz besonderes Erlebnis!

Die Übernachtung im "Sleepout" ist wetterabhängig. Alternativ erfolgt die Übernachtung im Plains Camp.

Wanderung: 1-1,5 Std.

Übernachtung im Rhino Walking Safaris Plains Camp Safari-Camp.

6. Reisetag: Zu Fuß durch den afrikanischen Busch

Am Morgen genießen Sie einen leichten Snack auf der Plattform bevor Sie eine Buschwanderung zurück zum Plains Camp wandern. Im Camp erwarten Sie ein herzhafter Brunch und eine erholsame Dusche. Während der Hitze des Tages entspannen Sie am Pool und genießen mit etwas Glück den Blick auf Zebras, Büffel, Giraffen, Elefanten, Nashörner und Löwen am Wasserloch. Am Mittag unternehmen Sie eine weitere Pirschwanderung.

Wanderung: 1-1,5 Std.

Übernachtung im Rhino Walking Safaris Plains Camp Safari-Camp.

7. Reisetag: Auf Safari im Krüger-Nationalpark

Genießen Sie bei Sonnenaufgang eine weitere Safari zu Fuß. Zurück im Camp erwartet Sie ein wohlverdienter Brunch im Abschluss geht die Fahrt in die Rhino Safari Lodge. Genießen Sie nach dem Mittagessen eine Pirschfahrt im offenen Landrover.

Übernachtung in der Rhino Post Safari Lodge.

8. Reisetag: Pirschfahrt im Krüger-Nationalpark

Sie beginnen den Tag mit einer morgendlichen Pirsch im offenen Landrover.

Es erfolgt die Weiterreise in das "kleine Königreich" Swasiland - willkommen in dem wohl ursprünglichsten Land Afrikas.

Fahrt: 4,5 Std., 255 km.

Das kleine von Harmonie und Gegensätzen geprägte Königreich erstreckt sich über vier Klimazonen, so dass Tropen und Hochlandebenen meist nur einen Fußmarsch voneinander entfernt sind. Der geografischen Vielfalt und dem nachhaltigen Naturschutz ist es zu verdanken, dass sich hier zahlreiche Pflanzen- und Tierarten auf engstem Raum erkunden lassen. Gerne wird auch von der "Schweiz Afrikas" gesprochen. Auf einem Berg, der an ein sich sonnendes Krokodil erinnert, befindet sich die älteste Mine der Welt. Im Tal liegt eine kleine Glasfabrik, der Sie einen Besuch abstatten können. Hier können Sie den talentierten Glasbläsern zusehen, wie sie aus Glasrohmasse filigrane kleine afrikanische Tiere herstellen.

Im Anschluss fahren Sie in das Mlilwane-Naturreservat, das älteste Schutzgebiet von Swasiland. Da es hier keine gefährlichen Raubtiere gibt, kann man das Gelände zu Fuß erkunden. Beobachten Sie auf markierten Wanderwegen Antilopen, Zebras und Giraffen. In Nähe der Bachläufe sind auch Warzenschweine vor ihren Höhlen zu entdecken. In mehreren kleinen Seen befinden sich Krokodile und Flusspferde.

Übernachtung im Foresters Arms Hotel.

9. Reisetag: Fahrt zum Mkhaya Game Reserve

Sie bleiben in Swasiland und fahren Richtung Osten zum Mkhaya Game Reserve, welches Sie am frühen Nachmittag erreichen. Da das Reservat nur mit offenen Landrovern oder zu Fuß erkundet werden kann, stellen Sie Ihr Fahrzeug auf einem sicheren Parkplatz ab und werden von dort mit kleinem Übernachtungsgepäck zum Stone Camp gefahren. Das Camp liegt inmitten der Wälder entlang eines trockenen Flussbettes und das Personal sowie die Ranger bestehen fast vollständig aus Swasi der benachbarten Gemeinden.

Mit einem Experten begeben Sie sich im 6.000 Hektar großen Zufluchtsort für bedrohte Tierarten zu Fuß auf Spurenlese. Abgerundet wird der Tag mit einer Safari über Sandstraßen, Wasserläufe und durch Büsche. Dabei halten Sie Ausschau nach Spitz- und Breitmaulnashörnern, verschiedenen Antilopenarten, Elefanten und anderen bedrohten Tieren.

Fahrt: 1,5 Std., 80 km.

Übernachtung in der Mkhaya Game Reserve Stone Camp Nationalparkunterkunft.

10. Reisetag: Weiter zum Kosi Bay-Naturreservat

Sie verlassen Swasiland und fahren zurück nach Südafrika. Ziel ist Kosi Bay im äußersten Nordosten von KwaZulu-Natal.

Fahrt: 3,5 Std, 200 km.

KwaZulu-Natal zählt zu den noch relativ wilden und ursprünglichen Regionen Südafrikas. Dies gilt auch für die Küste, die zum iSimangaliso Wetland Park gehört. Juwel dieses tropischen Küstenabschnitts ist das Naturreservat Kosi Bay. Das 11.000 ha große Reservat ist 30 km lang und beheimatet die Kosi Bay-Seenlandschaft. Klares Wasser, Marschland, Sumpf und Küstenwälder sind hier die Heimat von Fischen, Vögeln, Krokodilen, Flusspferden und einer vielfältigen Fauna.

Die Kosi Forest Lodge ist die einzige private Lodge im Reservat und garantiert ihren Gästen einen exklusiven und außergewöhnlichen Aufenthalt. In einem Wald am Ufer des Kosi Lake gelegen, bietet sie Panoramaaussichten über vielfältige Natur und ist ein perfekter Ausgangspunkt, um die Umgebung zu erkunden.

Übernachtung in der Kosi Forest Lodge.

11. Reisetag: Tropisches Paradies

Heute haben Sie die Möglichkeit, die Landschaft aus einer anderen Perspektive zu erleben. Auf einer Kanutour kommen Sie dem einmaligen Ökosystem besonders nahe. Ein sachkundiger Guide wird Ihnen dabei alles über die Landschaft erklären.

Zu Fuß geht es am Nachmittag bei einer geführten Wanderung durch das Reservat, welches aufgrund seiner Nähe zum Indischen Ozean und seinen Mangrovensümpfen als tropisches Paradies gilt.

Übernachtung in der Kosi Forest Lodge.

12. Reisetag: Der Hluhluwe iMfolozi-Park ruft

Genießen Sie auf der Fahrt gen Süden die Landschaft und legen Sie hier und da einen kurzen Halt ein. Ihr Tagesziel ist der Hluhluwe iMfolozi Park.

Fahrt: 3 Std., 200 km.

Der Hluhluwe iMfolozi-Park ist der viertgrößte Nationalpark des Landes. Er wurde 1897 zum Schutz der letzten Nashörner gegründet und war damit in Südafrika der Erste seiner Art. Heute beeindruckt er durch seine vielfältige Vegetation und der daraus folgenden Vielfalt an Vögeln, Reptilien, Amphibien und Säugetieren. Neben einer Vielzahl an Nashörnern beheimatet er auch die restlichen Vertreter der "Big Five".

Je nach Ankunftszeit können Sie heute noch an einer ersten Safari-Aktivität teilnehmen. Mit etwas Glück begegnen Sie während der geführten Pirschfahrt den "Big Five".

Übernachtung in der Rhino Ridge Safari Lodge.

13. Reisetag: Nochmals auf Safari im Hluhluwe iMfolozi-Park

Genießen Sie bei Sonnenaufgang die Pirschfahrt am Morgen. Entdecken Sie die südafrikanische Tierwelt und vielfältige Vegetation im Busch.

Übernachtung in der Rhino Ridge Safari Lodge.

14. Reisetag: Weiter nach St. Lucia

Ihre Reise führt Sie weiter nach St. Lucia.

Fahrt: 4,5 Std., 255 km.

Das kleine Städtchen St. Lucia liegt an der Mündung der gleichnamigen Lagune auf einer schmalen Landzunge am Indischen Ozean. Hier können Sie zum Beispiel eine spannende Bootsfahrt auf der größten Flussmündung Afrikas unternehmen und sehen mit großer Wahrscheinlichkeit Nilpferde, Krokodile und viele Wasservögel. Oder besuchen Sie das DumaZulu Kulturdorf (Buchung vorab und vor Ort möglich). Dort bekommen Sie einen Einblick in die traditionelle Kunst- und Lebensform des Zulu-Königreichs. Entspannung finden Sie alternativ am Strand oder am Pool Ihrer Lodge.

Übernachtung in der Forest Lodge.

15. Reisetag: Abreise

Heute heißt es Abschied nehmen von Südafrika. Sie fahren nach Durban zum Flughafen.

Fahrt: 2,5 Std, 215 km.

Am Flughafen von Durban angekommen, geben Sie Ihren Mietwagen dort ab.

Rückflug ab Durban.

16. Reisetag: Willkommen zurück!

Ankunft am Heimatflughafen.

Lucky Bean Guesthouse

Das Lucky Bean Guesthouse im Johannesburger Vorort Melville liegt auf einem großen, ruhigen Anwesen mit einem wunderschönen Garten und Pool. Es verfügt über neun geschmackvoll eingerichtete Zimmer. Bei gutem Wetter können Sie das Frühstück auf der Gartenterrasse genießen. Das Besitzerohepaar Conway und Natasha steht Ihnen gerne mit Ausflugs-Tipps zur Seite.

Lage: Johannesburg, im Vorort Melville. Restaurants, Bars und Geschäfte befinden sich in fußläufiger Entfernung.

Kategorie: Guesthouse

Ausstattung: Frühstücksraum, Bar, Terrasse, Garten, Pool, Parkplätze, WLAN (kostenlos)

Zimmer: 9 Zimmer mit Terrasse, Bad, Sat-TV, Safe, Tee-/Kaffee-Zubereitungsmöglichkeit

Chestnut Country Lodge

Die gemütliche Lodge mit offenem Kamin und Pool liegt inmitten der Natur und bietet eine wunderschöne Aussicht auf die Berge und hinunter ins Tal. Zahlreiche landschaftliche Highlights, wie z.B. der Blyde River Canyon, die Three Rondavels, Bourkes Luck Potholes, Gods Window sowie die historische Bergbaustadt Pilgrims Rest, befinden sich in dieser Region.

Lage: Die Lodge befindet sich in Kiepersol in der Provinz Mpumalanga, 12 km von Hazyview und 30 Fahrminuten vom Krüger-Nationalpark entfernt.

Kategorie: Lodge

Ausstattung: Restaurant, Bar mit Satelliten-TV, Lounge mit offenem Kamin, Pool, Terrasse, Parkplätze und WLAN (jeweils kostenlos)

Zimmer: 12 Zimmer mit Bad, Terrasse, Deckenventilator, Tee-/Kaffeezubereitungsmöglichkeit

Rhino Walking Safaris Plains Camp Safari-Camp

Das Plains Camp, das in authentischer Pioniertradition gebaut wurde, liegt eingebettet in ein Akaziendickicht mit Blick auf die Timbitene-Ebene und ein Wasserloch. Das Camp befindet sich in der Mitte eines 12.000 Hektar großen privaten Konzessionsgebiets im Krüger-Nationalpark, welches als hervorragendes Wildbeobachtungsgebiet gilt. Mit etwas Glück sichten Sie die "Big Five" und weitere Wildtiere.

Lage: Das Plains Camp befindet sich im südwestlichen Krüger-Nationalpark, 30 Min. vom Skukuza Airport entfernt. Der nächstgelegene Eingang zum Park ist das Paul Kruger Gate.

Kategorie: Safari-Camp

Ausstattung: Speisezelt, Lounge mit Bar, Aussichtsplattform mit Feuerstelle

Zimmer: 4 Safari-Zelte mit Dusche/WC, Veranda, Ventilator, Moskitonetz sowie ca. 4 Meter hohe Holzplattformen mit einfachen Zelten im Busch

Hinweis: Strom wird per Generator erzeugt, fließend kaltes und warmes Wasser ist vorhanden.

Rhino Post Safari Lodge

Die Rhino Post Safari Lodge liegt auf einer Erhöhung am Mutlumuvi-Flussbett, in einem 12 000 ha großen Privatreservat im Krüger-Nationalpark. Die Naturmaterialien der Lodge erzeugen eine authentische Buschstimmung. Erholen Sie sich nach einer Pirschfahrt oder Buschwanderung im Pool, entspannen Sie auf der schattigen Terrasse und beobachten Sie die Tiere am Wasserloch bei einem Sundowner.

Lage: Das Plains Camp befindet sich im südwestlichen Krüger-Nationalpark, 30 Min. vom Skukuza Airport entfernt. Der nächstgelegene Eingang zum Park ist das Paul Kruger Gate.

Kategorie: Lodge

Ausstattung: Lounge mit großem Weinkeller, Kamin, Bar, Pool

Zimmer: 6 Zelte mit Bad, Außendusche, Veranda, Deckenventilator, Safe, Minibar, Moskitonetz, Tee-/Kaffeezubereitungsmöglichkeit

Foresters Arms Hotel

Das kleine, persönlich geführte 3-Sterne Hotel liegt mit seinen 34 Zimmern in einem großen, weitläufigen Garten im landschaftlich wunderschönen Hochland von Swaziland, im Herzen des Königreichs. Die ländliche Atmosphäre spiegelt sich in den Aufenthaltsräumen, Pub und Restaurant, mit gemütlichen Kaminfeuern, stilvoller Ausstattung und alten Gemälden wieder. Es gibt eine typische englische Lounge und Bar, einen Fernsehraum und ein Restaurant mit vorgelagerter Terrasse und großer Pergola.

Lage: Mhlambanyatsi

Kategorie: ***Hotel

Ausstattung: Garten mit Pool, WLAN (kostenlos)

Zimmer: 34 Zimmer mit Bad, Telefon und Sat-TV

Mkhaya Game Reserve Stone Camp Nationalparkunterkunft

Mkhaya bietet Besuchern ein beeindruckendes afrikanisches Erlebnis. Urige, halboffene Steinhäuser im dichten Busch ermöglichen einen direkten Kontakt zur Natur. Auf Fenster und Türen wird verzichtet, ein Gatter hält potentielle unerwünschte „Besucher“ ab. Die Mahlzeiten werden über dem offenen Feuer zubereitet. Das Reservat kann nur mit einem Guide betreten bzw. im offenen Landrover befahren werden.

Lage: Das Stone Camp befindet sich im Mkhaya Game Reserve im östlichen Teil Swasilands.

Kategorie: Nationalparkunterkunft

Ausstattung: Rezeption, Essbereich mit Lagerfeuer, Lounge, Bar, Shop, Aussichtsgebäude "Kirky's Hide"

Zimmer: 12 halboffene Steinhütten mit Dusche/WC, Moskitonetz

Hinweis: kein Strom, Beleuchtung mit Kerzen und Paraffinlampen, Warmwasser mittels Gasbadeofen

Kosi Forest Lodge

Die einzigartige Lage der Kosi Forest Lodge macht sie zu etwas Besonderem und garantiert einen exklusiven und außergewöhnlichen Aufenthalt. In einem Wald am Ufer des Shengeza-Sees im iSimagaliso Wetland Park gelegen, bietet sie Panoramaaussichten über die Seenlandschaft und ist ein perfekter Ausgangspunkt, um die Umgebung zu erkunden und Flusspferde oder Krokodile zu entdecken.

Lage: Die Lodge befindet sich im Kosi Bay Nature Reserve im Norden der Provinz KwaZulu-Natal, 20 Minuten vom Ort Manguzi entfernt. Südlich von Manguzi liegen Richard's Bay (3,5 Std. entfernt) und Durban (6 Std. entfernt).

Kategorie: Lodge

Ausstattung: Essbereich, Terrasse, Bar, Lounge, Pool

Zimmer: 8 Zimmer mit Bad und Open-Air-Dusche, Veranda, Moskitonetz, Safe, Tee-/Kaffeezubereitungsmöglichkeit

Rhino Ridge Safari Lodge

Wunderschöne Lodge in traumhafter Hanglage auf einem Gebirgskamm inmitten des 96.000 ha großen Areals des artenreichen Hluhluwe iMfolozi-Nationalparks, im Herzen des Zulu-Landes. Lassen Sie die Seele baumeln nach den Pirschfahrten, ob im Pool oder auf dem Sonnendeck sowie im hauseigenen Spa finden Sie Entspannung.

Lage: Die Lodge befindet sich im westlichen Hluhluwe iMfolozi-Nationalpark, der Flughafen King Shaka in Durban ist 3,5 Fahrtstunden entfernt.

Kategorie: Lodge

Ausstattung: Restaurant, Bar, Lounge, Pool mit Sonnendeck, Garten, Spa-Bereich, Boma, Parkplätze (kostenlos), WLAN (gegen Gebühr)

Zimmer: 6 Zimmer und 10 Villas mit Bad, Veranda, Klimaanlage, Deckenventilator, Moskitonetz, Safe, Minibar, Tee-/Kaffeezubereitungsmöglichkeit

Forest Lodge

Die Forest Lodge in St. Lucia ist ein idealer Ausgangspunkt, um die landschaftliche Schönheit sowie die Flora und Fauna des iSimangaliso Wetland Parks oder des Hluhluwe-iMfolozis Parks zu erkunden. Die Lodge selbst verfügt über eine wunderschöne subtropische Gartenanlage mit Pool, die zum Verweilen und Entspannen einlädt.

Lage: am Ortsrand von St. Lucia in der Provinz Kwazulu Natal. Der Ortskern mit Restaurants, Cafés und Supermärkten ist zu Fuß erreichbar bzw. nur eine kurze Fahrt entfernt. Bis zum Strand sind es etwa 1,5 km.

Kategorie: ****Lodge

Ausstattung: Lounge, subtropischer Garten, Sonnenterrasse, Pool, Grillbereich, Parkplätze, WLAN (kostenlos)

Zimmer: 17 Zimmer mit Terrasse/Balkon, Bad, Klimaanlage, Safe, TV, Tee-/Kaffee-Zubereitungsmöglichkeit

Anreise

Wir empfehlen Direktflüge mit Lufthansa ab Frankfurt od. München nach Johannesburg und zurück. Für die Anreise zum Flughafen bieten wir Ihnen sehr gerne Rail&Fly Tickets an. Auf Wunsch buchen wir auch gerne eine alternative Fluggesellschaft (wie z.B. Turkish Airlines ab Frankfurt, Hamburg, Berlin, München, Zürich, weitere) für Sie. Der Inlandsflug von Durban nach Johannesburg findet mit Airlink (im Verbund mit dem Lufthansa-Flug) statt.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.05.2024	31.07.2024	✓	3.790 €
01.08.2024	31.10.2024	✓	4.190 €
Preis p.P. im DZ (exkl. Flug) Erwachsener			4.190 €
Preis p.P. im DZ (inkl. Flug) Erwachsener			5.190 €
08.01.2025	30.04.2025	✓	4.440 €
Preis p.P. im DZ (exkl. Flug) Erwachsener			4.440 €
Preis p.P. im DZ (inkl. Flug) Erwachsener			5.440 €
01.05.2025	31.07.2025	✓	4.080 €
Preis p.P. im DZ (exkl. Flug) Erwachsener			4.080 €
Preis p.P. im DZ (inkl. Flug) Erwachsener			5.060 €
01.08.2025	31.10.2025	✓	4.440 €
Preis p.P. im DZ (exkl. Flug) Erwachsener			4.440 €
Preis p.P. im DZ (inkl. Flug) Erwachsener			5.440 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Flug Frankfurt-Johannesburg-Frankfurt in der Economy Class (bei Option mit Flug)
- > Inlandsflug Durban-Johannesburg (Economy Class) bei Option mit Flug
- > Mietwagen der Gruppe R (Hyundai Grand Creta, Automatik) von Johannesburg bis Durban
- > inkl. Vollkaskoversicherung ohne Selbstbehalt und zweitem Fahrer
- > 3x Mittelklassehotel, 5x Safari-Camp, 5x Lodge
- > 13x Frühstück, 7x Mittagessen, 8x Abendessen
- > Safari-Aktivitäten mit wechselnden lokalen Englisch sprechenden Guides in den Safari-Camps. Kanufahrten und Wanderungen mit wechselnden lokalen Englisch sprechenden Guides in der Kosi Forest Lodge.
- > Tourismussteuer
- > Begrüßung am Flughafen in Deutsch
- > Wunsch-Reiseführer (mit Gutschein-Code für unseren Shop)
- > Infomaterial
- > CO2-neutral reisen! Flug- und Landprogramm zu 100 % kompensiert

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationale Flüge und Inlandsflüge (bei Option ohne Flug)
- > Benzin
- > Fakultative Ausflüge
- > Eintrittsgebühren
- > Getränke und Verpflegung, soweit nicht anders im Programm erwähnt
- > Trinkgelder und sonstige persönliche Ausgaben
- > Rail&Fly-Ticket 2. Klasse | 85,00 €
- > Rail&Fly-Ticket 1. Klasse | 155,00 €
- > Vor- und Nachprogramm bzw. zusätzliche Übernachtungen und Transfers. | auf Anfrage
- > Reiseschutz. Gern machen wir Ihnen ein Angebot über unseren Partner, die ERGO Reiseversicherung. | auf Anfrage

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 50

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.
- > Auf jede Buchung einer Gruppenreise, die 6 Monate vor Reisebeginn eingeht, gewähren wir einen Frühbucherrabatt von 3%. Der Rabatt gilt nur für den Grundreisepreis. Zusatzleistungen wie Einzelzimmer, Visa, Zubringerflüge oder Ähnliches werden nicht berücksichtigt.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.